



FaRP Blätter



Erfolgreich beenden

Am 27. August konnten zehn Katechetinnen und ein Katechet ihren erfolgreichen Abschluss der dreijährigen Ausbildung nach For-Modula in der Paulusakademie feiern.

Das Team FaRP und die Mentorinnen haben die religionspädagogischen und theologischen Grundlagen gelegt und das Vertrauen in die Fähigkeiten der frischgebackenen Katechetinnen und des Katecheten gefördert. In vielseitigen Kompetenzen bewiesen diese mehrfach ihre Fähigkeiten und Talente. Während der Feier wurden sie durch Generalvikar Luis Varandas ausgesandt in die Pfarreien, in den Berufsalltag.

«Maria und Marta sein», so lautete das Motto der Abschlussfeier. Maria und Marta, zwei total unterschiedliche Schwestern. Die eine, die kocht und in der Küche herumwirbelt, die andere, die zu Füßen Jesu sitzt und seinem Reden zuhört.

Die Spannung zwischen Hören und Tun, zwischen Beten und Arbeiten, kennt ganz bestimmt jede katechetisch tätige Person. Auf der einen Seite steht das kreative Schaffen und Machen. Auf der anderen Seite das bewusste Ruhen und Zeit nehmen für sich und Gott.

Die hörende Maria und die anpackende Marta verkörpern im Lukas Evangelium zwei Haltungen, die in Wirklichkeit nicht ohne einander sein können. Hören und Tun, Aktion und Kontemplation oder nach dem hl. Benedikt, Beten und Arbeiten: beides soll im Alltag der neu gesandten Katechetinnen und des Katecheten genügend Platz haben. (gs)



Wir gratulieren zum erfolgreichen Abschluss:

Petra Arnold-Walker, Müllheim

Ute Bargetze, Schellenberg

María de León, Obfelden

Antonella Grasso, Kloten

Heidi Lurk, Buttikon

Tobias Lüthi, Dietikon

Malgorzata Pellegrinelli, Grüningen

Cornelia Eva Rebholz, Glis

Claudia Stegemann-Richter, Andelfingen

Kristin Zerjeski, Winterthur

Nicole Zwysig, Wettingen



Motiviert beginnen

Nicht nur für Schülerinnen und Schüler hiess es nach den Sommerferien «Achtung, fertig, Schulstart». Sechszehn Frauen aus den Kantonen Zürich und Schaffhausen drücken ebenfalls wieder die Schulbank und begannen an der Fachstelle die Ausbildung zur Katechetin nach ForModula. In acht Pflicht- und zwei Wahlpflichtmodulen eignen sie sich neue Kompetenzen an und erweitern ihre Fähigkeiten. Es ist nicht verwunderlich, dass plötzlich die eine oder andere Frage auftaucht:

Wie schaffe ich es bloss, Beruf, Familie, Ausbildung und eigene Interessen unter einen Hut zu bringen? Wo hole ich mir Rat und Unterstützung, wenn es nicht so klappt, wie es sollte? Welche Methoden setze ich ein, damit mein Religionsunterricht begeistert und lebendig bleibt? Wie gehe ich mit Kindern um, die mich mit ihrer «Originalität» herausfordern?

Das Team FaRP wünscht allen motivierte, erfolgreiche Lehrjahre und Freude beim Umsetzen des Erlernten.



Unsere neuen Mitarbeiterinnen stellen sich vor

Mein Name ist **Nathalie Horvath**. Seit über 14 Jahren arbeite ich in der kath. Kirche als Katechetin und unterrichte auf der Unter- und Mittelstufe. Ebenso gestalte und leite ich die Vorschulkatechese. Seit sieben Jahren begleite und berate ich im Auftrag der Fachstelle als Mentorin angehende Katechetinnen und Katecheten. Die vielseitige Arbeit mit Eltern und Auszubildenden hat in mir den Wunsch geweckt, künftig vermehrt in der Erwachsenenbildung tätig zu sein.

Ab August 2022 leite ich an der FaRP den Fachbereich Inter-Generation. Das Modul Primarstufe gestalte und lehre ich zusammen mit meiner Kollegin.

Meine Erfahrungen und mein Wissen katechetisch Tätigen weiterzugeben, bereitet mir grosse Freude. Ihre Talente und Fähigkeiten im Umgang mit Kindern und Jugendlichen zu fördern und sie ein Stück weit auf ihrem Ausbildungsweg begleiten zu dürfen, ist für mich eine Bereicherung. Umso mehr freue ich mich, dass dieser Wunsch an der FaRP nun in Erfüllung gegangen ist.



Ich, **Claudia Schneider**, freue mich und schätze es mit dem Team FaRP und den angehenden Katechetinnen und Katecheten unterwegs zu sein.

Seit 10 Jahren arbeite ich als Katechetin in einer Stadtpfarrei. Neben der katechetischen Arbeit mit Kindern in verschiedenen Altersstufen leite ich in der Pfarrei die Erstkommunionvorbereitung. Kinder und Familien auf diesem Weg zu begleiten, ist herausfordernd und bereichernd zugleich.

Darum freue ich mich besonders, das Modul 18 «Hinführung zum Eucharistiesakrament» gestalten und moderieren zu können und dabei den Auszubildenden einen gefüllten Rucksack an Wissen, Erfahrungen und Ideen mitzugeben.

Für den Fachbereich «Beraten und Begleiten» bringe ich durch meine Erfahrungen als Mentorin das nötige Knowhow mit. So koordiniere und organisiere ich für die Azubis das Praktikum in den Stufenmodulen und in der Berufseinführung und berate unsere Mentorinnen und Mentoren. Auf all diese neuen Aufgaben und Herausforderungen freue ich mich.



Fortbildungsangebote



Eine digitale Alternative zu herkömmlichen Adventskalendern über Actionbound stellt ein «Weiterbildungssnack» im Oktober vor. (Nur noch wenige Plätze frei.)

Tool-Workshop: Mit Actionbound einen Adventskalender gestalten

Interaktiv mit Kindern und Jugendlichen auf dem Weg zum Weihnachtsfest

25.10.2022

18:00-20:30 Uhr (online über Zoom)

Referentin: Barbara Bartl, Fachstelle für Religionspädagogik Zürich



Unsere Kirche wird immer bunter und vernetzter. Wer sich mit den Chancen und Herausforderungen beschäftigen möchte, bekommt bei dieser Weiterbildung für die Arbeit in der eigenen Pfarrei wichtige Einblicke und Impulse.

Interkulturell – intergenerationell – interreligiös

Zukunft und Perspektive für Katechese und RU

02.11.2022

09:15-12:30 Uhr

Referentin: Isabel Vasquez, Nationaldirektorin migratio



Zu Beginn der stillsten Zeit des Jahres bietet die Fachstelle ein weiteres Oasen Angebot für alle, die das Jahr mit einer passenden Fortbildung abschliessen möchten.

Slow down – werde effizient und zufrieden

Selbstfürsorge und Selbstmanagement in Beruf und Alltag

30.11.2022

09:15-16:45 Uhr

Referentin: Brigitte Witzig, Coach und Supervisorin BSO, Komplementär-Therapeutin

Wir bieten bis Ende Jahr 2022 noch weiter Fortbildungen und «Weiterbildungssnacks» an. Informationen dazu finden Sie über:

Weiterbildungen an der Fachstelle:



Weiterbildungssnacks online über Zoom:

